

# Es sass ein schneeweiss Vögelein

Volkswaise 16Jh  
Arr. Martin Lugenbiehl

Am Am E Am E

Sopran

1.Es sass ein schnee - weiss Vö - ge - lein  
 2.O sing mir noch, o sing mir noch,  
 3.Be - halt dein Gold und dei - ne Seid,  
 4.Geh du her - auf aus die - sem Tal,

Alt

1.Es sass ein schnee - weiss  
 2.O sing mir noch, o  
 3.Be - halt dein Gold und  
 4.Geh du her - auf aus

Tenor

1.Es sass ein schnee - weiss  
 2.O sing mir noch, o  
 3.Be - halt dein Gold und  
 4.Geh du her - auf aus

Bass

1.Es sass ein schnee - weiss Vö - ge - lein  
 2.O sing mir noch, o sing mir noch,  
 3.Be - halt dein Gold und dei - ne Seid,  
 4.Geh du her - auf aus die - sem Tal,

3 Am Am E Am E

S.

es sass ein schnee - weiss Vö - ge - lein  
 o sing mir noch, o sing mir noch,  
 be - halt dein Gold und dei - ne Seid,  
 geh du her - auf aus die - sem Tal

Vö - ge - lein, es sass ein schnee - weiss  
 sing mir noch, o sing mir noch, o  
 dei - ne Seid, be - halt dein Gold und  
 die - sem Tal, geh du her - auf aus

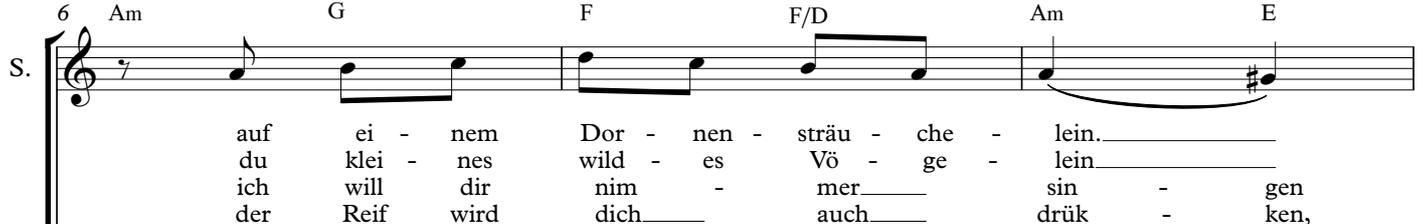
T.

Vö - ge - lein, es sass ein schnee - weiss  
 sing mir noch, o sing mir noch, o  
 dei - ne Seid, be - halt dein Gold und  
 die - sem Tal, geh du her - auf aus

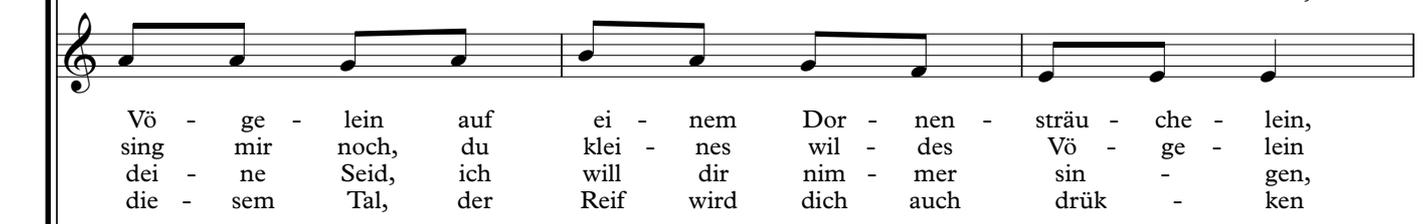
B.

es sass ein schnee - weiss Vö - ge - lein  
 o sing mir noch, o sing mir noch,  
 be - halt dein Gold und dei - ne Seid,  
 geh du her - auf aus die - sem Tal

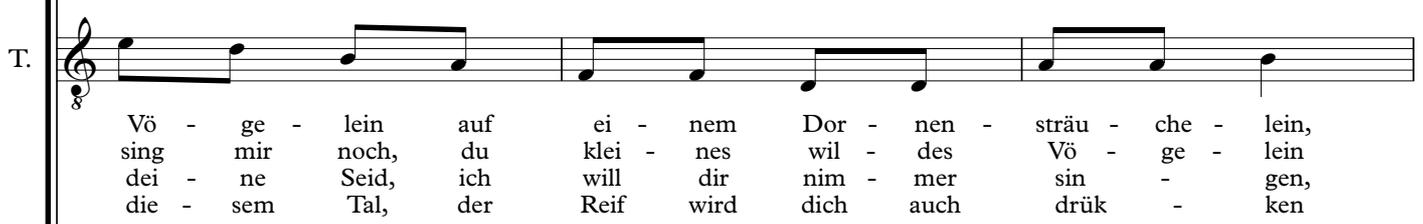
6 Am G F F/D Am E

S. 

Vö - ge - lein auf ei - nem Dor - nen - sträu - che - lein,  
sing mir noch, du klei - nes wil - des Vö - ge - lein  
dei - ne Seid, ich will dir nim - mer sin - gen,  
die - sem Tal, der Reif wird dich auch drük - ken

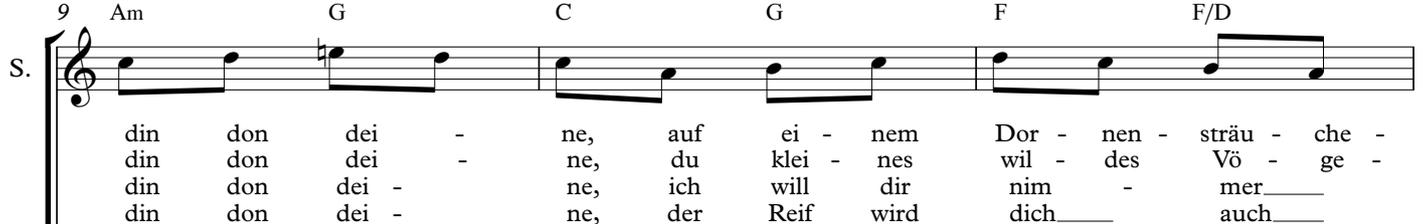
T. 

Vö - ge - lein auf ei - nem Dor - nen - sträu - che - lein,  
sing mir noch, du klei - nes wil - des Vö - ge - lein,  
dei - ne Seid, ich will dir nim - mer sin - gen,  
die - sem Tal, der Reif wird dich auch drük - ken

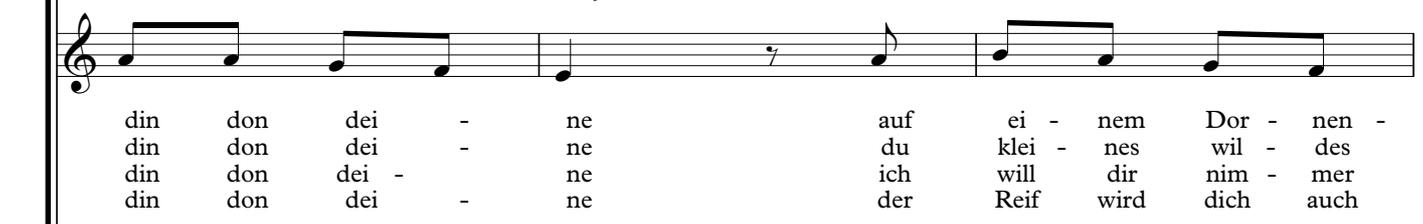
B. 

auf ei - nem Dor - nen - sträu - che - lein.  
du klei - nes wild - es Vö - ge - lein  
ich will dir nim - mer sin - gen  
der Reif wird dich auch drük - ken,

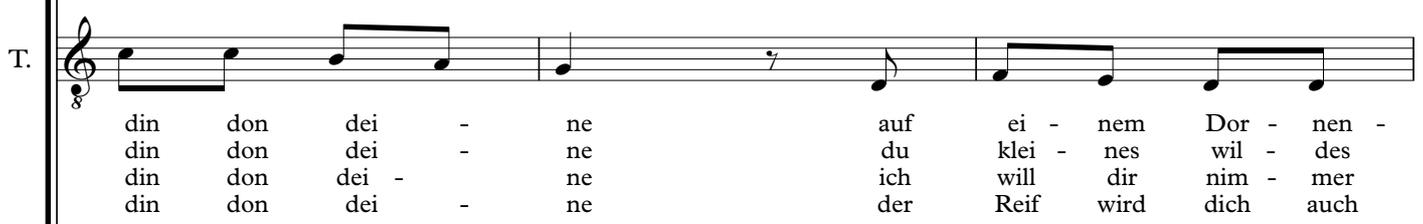
9 Am G C G F F/D

S. 

din don dei - ne, auf ei - nem Dor - nen - sträu - che -  
din don dei - ne, du klei - nes wil - des Vö - ge -  
din don dei - ne, ich will dir nim - mer  
din don dei - ne, der Reif wird dich auch

T. 

din don dei - ne, auf ei - nem Dor - nen -  
din don dei - ne, du klei - nes wil - des  
din don dei - ne, ich will dir nim - mer  
din don dei - ne, der Reif wird dich auch

B. 

din don dei - ne, auf ei - nem Dor - nen - sträu - che -  
din don dei - ne, du klei - nes wil - des Vö - ge -  
din don dei - ne, ich will dir nim - mer  
din don dei - ne, der Reif wird dich auch

12 Am/E E A/C E/B Am

S. lein, lein, sin - - gen drük - - ken din din don dein. din don dein. din don dein.

T. sträu - che - lein Vö - ge - lein sin - - gen drük - - ken din din don dein. din don dein. din don dein.

B. lein, lein, sin - - gen drük - - ken din din don dein. din don dein. din don dein.

1. Es saß ein schneeweiß Vögelein,  
auf einem Dornensträuchelein,  
Din don deine!  
auf einem Dornensträuchelein.  
Din don don!

2. O, sing mir noch, o sing mir noch  
Du kleines, wildes Vöglein  
Ich will um deine Federchen  
dir Gold und Seide spinnen

3. Behalt dein Gold, behalt dein  
Seid  
Ich will dir nimmer singen  
Ich bin ein klein wild Vögelein  
Und niemand kann mich  
zwingen

4. Geh du hinaus aus diesem  
Tal  
Der Reif wird dich auch drücken  
Drückt mich der Reif, der Reif so  
kalt

Das deutsche Lied "Es saß ein schneeweiß Vögelein" ist eine Übersetzung des flämischen Liedes "Daer was een sneeuw wit vogeltje". In deutscher Übersetzung erschien das Lied zuerst 1894 im "Deutschen Liederhort". Im Lied "Es saß ein schneeweiß Vögelein" bittet ein Mann einen Vogel, seiner Geliebten einen Brief zu überbringen. Der Vogel fliegt zu ihr und fragt sie, wie es ihr gehe. Die Antwort der Frau lässt darauf schließen, dass sie unfreiwillig mit einem anderen Mann verheiratet ist und darunter leidet.